

The word "HeilOrt" is written in a dark brown, elegant cursive script. The letters are connected, with a long horizontal stroke under the 'H' and a similar flourish under the 't'. The overall style is artistic and handwritten.

## **Rundbrief 1-2018**

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

mit dem 1. Rundbrief von 2018 wünschen wir dir ein kraftvolles neues Jahr! Möge sich deine Verbindung zu dem, was dir am wichtigsten ist, vertiefen und mögest du auf einem guten Weg sein. Für den HeilOrt beginnt das neue Jahr wie ein Feuerwerk, denn:

**Das HeilOrt Gelände ist vollständig!**

Am 11.12.2017 stimmte die Stadtverordnetenversammlung von Bad Belzig in letzter Lesung über drei Anträge des Heilort-Vereins ab:

- den Kaufantrag für das restliche Geländestück in der Rosa-Luxemburg-Straße
- den Änderungsantrag des Flächennutzungsplans für das gesamte Gelände
- den Antrag zur Erstellung eines Bebauungsplanes.

Es war unerwartet spannend. Der Kaufantrag des Mitbewerbers für das Grundstück, der das Gelände für eine Schönheitschirurgische Klinik oder Eigenheime freihalten wollte, wurde tatsächlich noch einmal diskutiert.



Die Grünen, der Fachbereichsleiter der Bauverwaltung und der Bürgermeister konterten mit sehr engagierten Plädoyers für den HeilOrt.

Zum Schluss war die Abstimmung eindeutig: mit **13 Ja- und 5 Nein-Stimmen** entschied sich die Stadt für das Projekt. Juhhuu! Die rund 25 HeilOrt-Freunde, die die Bürgerplätze in der Versammlung belegt hatten,

konnten tief ausatmen, den Saal freudig verlassen und feiern!

Spät am Abend ging eine kleine Gruppe in der Dunkelheit auf das Gelände, um es mit Wunderkerzen zu begrüßen. Es war eine denkwürdige Begegnung mit dem Ort - **erst freudig, dann still, dann voller Wünsche und Gebete.**

---

## Jetzt geht die Arbeit los!

Im Januar wird es einen ersten Termin geben für alle, die wirklich konkret mitarbeiten wollen. Das Treffen dient der Bildung von differenzierten Arbeitsgruppen und handhabbaren Aufgabenpaketen. Wir berichten im nächsten Rundbrief davon.

Zwei Freundeskreistreffen gab es in 2017 und als Vorbereitung auf die Treffen konnten alle Teilnehmenden

einen „Steckbrief“ von sich schreiben, damit erkennbar wird, welche Interessen und Gaben sie mit dem HeilOrt verbinden und wo sie sich engagieren wollen. Wenn du dich engagieren möchtest und noch keinen „Steckbrief“ geschrieben hast, schicke gerne ein Blatt an **info@heilort.org** mit folgenden Infos

- ein Foto, damit wir dein Gesicht vor Augen haben
- Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und ggf. Webseite
- Was sind deine Visionen/ Ideen/ Sehnsüchte?
- Was verbindet dich mit dem HeilOrt?
- in welchem Bereich hast du Lust und Ressourcen, dich zu engagieren



Wenn du jemanden kennst, der für uns wichtig sein könnte: Sprich uns an und vermittele danach eventuell den Kontakt!

---

## Dank an den Geldgeber!

Eingetragener Eigentümer des Geländes ist zunächst der HeilOrt-Verein, später wird es an die HeilOrt-Stiftung übergehen. Bislang hat jedoch weder das eine noch das andere juristische Gefäß wirklich viel Geld!

Wir wären nicht an der Stelle wo wir jetzt stehen, wenn nicht Heinrich Kronbichler für das Projekt brennen würde! Der Unternehmer ist von Anfang an mit dabei und hat den Kaufbetrag für das gesamte Gelände vorgeschossen. Der Kreditvertrag läuft über zwei Jahre. **Danke, Heinrich - für deine offene Hand und für die Art und Weise, in der du das Projekt mit Herz und Tat unterstützt!**

---

## Was wir jetzt brauchen!

Wir suchen gerade besonders ehrenamtliche und auch ggf. bezahlte Unterstützung:

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit:

- Erstellung Video/Film 2-4min (v.a. für die Crowdfunding-

Aktion)

- Erstellung Broschüre und Flyer
- Unterstützerschreiben selbst schreiben und von anderen einwerben (wir liefern Ideen für ein solches Schreiben)

### Für die Organisationsentwicklung

- Senior-Experte/Expertin als Mentor für Unternehmensaufbau/ Organisationsentwicklung (am besten mit Erfahrung im Aufbau eines freien Trägers und mit Gemeinnützigkeit und Erfahrung in Soziokratie oder großem Interesse daran)

### Für die Finanzierung

- Geld anziehen für das Projekt
- Crowdfunding-Kampagne aufstellen zum Kauf des Landes
- Kontakt zu Privatpersonen, Stiftungen und anderen möglichen FörderInnen
- ZustifterInnen für die Stiftung gewinnen
- Ideen zum Fundraising entwickeln und umsetzen
- Fördermittel-Akquise (Förderprogramme ausfindig machen, Förderanträge stellen, Fördermittelabrechnung)
- Zuarbeit von Beispielen für Werte und Ethik im Umgang mit Geld, Sponsoring etc.

Wenn dich etwas anspricht, wende dich an Silke unter [info@heilort.org](mailto:info@heilort.org).

---



## Freundeskreistreffen

Das letzte Freundeskreistreffen hat im November 2017 im [www.coconat-space.com](http://www.coconat-space.com) stattgefunden und war von 29 wunderbaren Menschen besucht. Wir haben die powerpoint-Präsentation angeschaut, mit der wir den Stadtverordneten das Heilort-Projekt vorgestellt haben. Der Architekt Christian Müller-Menckes hat uns die Zusammenhänge von Architektur-Gesundheit-Heilung näher gebracht und Sonja Maier eine Einführung in die Soziokratie – unsere Unternehmenskultur – gegeben (ein wenig mehr dazu: siehe unten)

**Im neuen Jahr gibt es wieder 4 ganztägige  
Freundeskreistreffen: Am 24. Februar, 2. Juni, 1.  
September, 24. November – in oder um Bad Belzig.**

Bei den Treffen werden wir aktuelle Informationen austauschen und den Geist des Miteinanders nach dem Motto „Das Ganze Leben“, gestalten und entwickeln. Jede/r kann zum ersten Mal beim Freundeskreistreffen zum Schnuppern einfach so kommen. Ab dem zweiten Mal wünschen wir uns, dass du ein Freundeskreismitglied wirst und den HeilOrt mit einem monatlichen Beitrag deiner Wahl unterstützt.

Wenn du zum nächsten Freundeskreistreffen am 24.2. kommen möchtest, melde dich gern unter [rundbrief@heilort.org](mailto:rundbrief@heilort.org) an. Kostenpunkt werden 15 € für den Tag sein plus Geld für Essen und Getränke. Wir geben dann allen Angemeldeten weitere Infos, wenn Ort und Planung abschließend feststehen.

---

## **Soziokratie**

Der HeilOrt wird eine soziokratische Struktur bekommen und soziokratisch arbeiten. Was bedeutet das? **Soziokratie** ist



eine Kreis-Organisations-Methode für Organisationen, die Gleichwertigkeit der Beteiligten und zielführendes Arbeiten strukturell zusammenbringen wollen. Die Methode basiert auf Transparenz und Vertrauen.



Die gemeinsamen Ziele werden durch die Kollektive Intelligenz der Kreismitglieder und gemeinsame Entscheidungen im Konsent leichter und vielfältiger erreicht; dank der dynamischen Steuerung ist die Organisation lebendig.

Ein wesentliches Element der Soziokratie ist die **Konsent-Moderation**. Entscheidungen werden in dem zuständigen Kreis mithilfe einer Moderation **gemeinsam** entwickelt.

Soziokratie ist *eher* ein **Paradigmenwechsel**, als *nur wieder*

*ein neues* Konzept. Für diesen Wechsel benötigen wir Erfahrung auf diversen Ebenen und entsprechende Gelegenheiten für Austausch. Informationen zu Praxis, Lernkreisen, Ausbildung etc. findet ihr für den deutschsprachigen Raum auf <https://www.soziokratie.at/> oder regional persönlich bei Sonja Maier, die den HeilOrt im soziokratischen Aufbau begleitet unter [sonja.maier@posteo.de](mailto:sonja.maier@posteo.de)

Bereits feststehende Termine in Bad Belzig -> [www.zegg.de](http://www.zegg.de)

### **Modul 1 – Effektive Meetings gestalten**

02.-04. März 2018 und 12.-14. Oktober 2018

### **Modul 2 – Soziokratische Zusammenarbeit im Team**

15.-17. Juni 2018

---

**Freundeskreismitglied werden oder spenden:**

**Wenn Du Freundeskreismitglied werden oder dem**

**HeilOrt einmalig spenden möchtest, freuen wir uns sehr!**

**HeilOrt Bad Belzig e.V.**

IBAN: DE63 4306 0967 1209 8252 00

BIC: GENODEM1GLS

Verwendungszweck: *Freundeskreisbeitrag Vorname  
Name Adresse*

Herzlichen Dank! Der HeilOrt ist gemeinnützig. Anfang kommenden Jahres erhältst du eine Spendenbescheinigung für deinen Freundeskreisbeitrag.



**Bis bald!**

Und so grüßen wir euch herzlich zum neuen Jahr und freuen uns auf viele gute Begegnungen mit euch!

Herzlich!

*Silke, Esther, Elisabeth  
und Charlotte*

